



DER LANDRAT  
DES LANDKREIS  
LUDWIGSBURG

Dr. jur. Rainer Haas M

An den  
Vorstand der  
Südwestdeutsche Salzwirke AG  
Herrn Wolfgang Rütter  
Salzgrund 67  
74076 Heilbronn

02. Dezember 2016

Sehr geehrter Herr Rütter,

der Landkreis Ludwigsburg wird in den nächsten Jahren 3.350 t freigemessene Abfälle aus dem Rückbau des Gemeinschaftskraftwerks Neckarwestheim beseitigen müssen.

Aufgrund ihrer Freimessung gelten diese Abfälle als normaler Bauschutt, der dementsprechend beseitigt werden darf.

Ihre Tochtergesellschaft UEV GmbH, Heilbronn, nimmt nach unseren Informationen solche Abfälle sowohl zur Verwertung durch Verwendung zur Standortsicherung des Untergrundes, als auch zur Beseitigung in ihrer Untertagedeponie Heilbronn an.

Wir würden gerne die 3.350 t freigemessene Abfälle, Bauschutt, in der Untertagedeponie Heilbronn beseitigen. Die Abfälle fallen über mehrere Jahre verteilt ab voraussichtlich 2007 mit rund. 300 t pro Jahr an und würden auch von uns so angeliefert. Die von der UEV GmbH genannten Deponie-Eingangskriterien würden bei der Anlieferung selbstverständlich eingehalten.

Über Ihre positive Rückmeldung würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen